

Lied des Soldaten

Gerd Büntzly

In mei-nen
Er schützt mich
Und mein Ge-

Stahl-helmbin ich ver-liebt, weil er mir so viel Freu-de gibt, tra-la-la-
vor dem bö-sen Feind und ist mir wie ein gu-ter Freund,
wehr ist mei-ne Braut, auch wenn es mich beim Schie-ßen haut.

staccato sempre

la, tra-la-la-la, weil er mir so viel Freu-de gibt. Tra-la-la-gibt. Erschützt mich
und ist mir wie ein gu-ter Freund. Freund. Und mein Ge-
auch wenn es mich beim Schie-ßen haut. haut. Ich geh mit

Strophe 5 - 7: Oktavierungen in Baß und Diskant, viele falsch Töne!

4. Ich geh mit ihm sogar ins Bett / und wärm' es an so lieb und nett.

Zwischenspiel: Wie Einleitung

5. Und in Afghanistan zieh ich sodann / den raffinierten Kampfanzug an.

6. Und auch mein Spaten ist so schick / den schlag ich dem Feinde ins Genick.

7. Denn erst wenn Blut fließt, sieht man ein: Welch eine Lust, Soldat zu sein!